



Vom Platz für das weihnachtliche Wunderdorf zum Areal für Baustellenmaterial. Bild: isc.

Baden

⌚ 2 min.

14. Januar 2026 | Page 21

Vom Weihnachtsdorf zur Baustellenbasis

Theaterplatz wird Bauinstallationsplatz für den Ausbau von Fernwärme und -kälte in Baden.

Das Badener Wunderdorf mit 24 Holzhäuschen sorgte bis kurz vor Weihnachten für festliche Stimmung auf dem Theaterplatz und zog während fast zwei Monaten rund 140'000 Menschen an. Nun hat der Alltag wieder Einzug gehalten und schon bald wird die Fläche zum Bauinstallationsplatz der Regionalwerke Baden. Denn in der Innenstadt starten die Arbeiten für die Netzerweiterung Fernwärme/Fernkälte vom Schlossbergplatz hinunter zum Theaterplatz und hinein in die Zwingelhofgasse.

Damit die Bauarbeiten zügig vorankommen, wird der Platz von Januar bis Mai 2026 zur Baustellenbasis, heisst es in einer Mitteilung der Stadt. Die Zufahrt zur Innenstadt sei sowohl für den gewerblichen als auch für den privaten Verkehr gewährleistet. Für gewerbliche Anlieferungen gelten die ordentlichen Anlieferungszeiten zwischen 6 und 11 Uhr.

Für Lieferungen rund um den Theaterplatz wurde die «Lieferzone Ost» eingerichtet. Die Zu- und Wegfahrt erfolgt über die Hasel-/Ölrainstrasse auf den Theaterplatz und wieder zurück; die Zufahrt vom Schlossbergplatz wie auch von der Badstrasse zum Theaterplatz ist von Januar bis Anfang Mai für motorisierte Fahrzeuge und Fahrräder gesperrt.

Für Fussgänger bleibe der Abschnitt ausserhalb der abgesperrten Arbeitsbereiche geöffnet, Zugänge zu Liegenschaften und Ladenlokalen seien gewährleistet. Im direkten Baustellenbereich gilt ein absolutes Halteverbot. Anwohnende, Gewerbe sowie Lieferantinnen und Lieferanten können sich unter «Logistik» auf bauzone5400.ch laufend informieren, heisst es in der Mitteilung weiter. Ziel ist, dass bis zum Start des Bluesfestivals im Mai die Baumaschinen auf dem Theaterplatz wieder verschwunden sind. **(az)**